

Integral Metals legt den Jahresbericht 2025 und die Explorationspläne für 2026 vor

12.01.2026 | [DGAP](#)

- Großprojekt KAP im Jahr 2025 vorangetrieben, während das Unternehmen die technischen Prioritäten für 2026 umreißt

Calgary, 12. Januar 2026 - [Integral Metals Corp.](#) (CSE: INTG | OTC: ITGLF | FSE: ZK9) (das "Unternehmen" oder "Integral") freut sich, eine Zusammenfassung der im Berichtsjahr 2025 abgeschlossenen Explorationsarbeiten vorlegen zu können, zusammen mit einer Aussicht auf die geplanten technischen Arbeiten und Prioritäten für 2026. Im Jahr 2025 legte Integral das Hauptaugenmerk auf tiefergehende Einsichten in das Großprojekt KAP in den Nordwest-Territorien, während weiterhin an der Beurteilung des weiteren Portfolios an Abbaustellen für Seltenerdelemente ("SEE") in Manitoba und Montana gearbeitet wurde.

"Im Jahr 2025 haben wir methodisch unser Hintergrundwissen für unser KAP-Projekt erweitert und das Projekt für einen weiteren technischen Fortschritt aufgestellt. Unser Fokus für das Jahr 2026 liegt auf der Risikoreduzierung und gezielten Arbeitsprogrammen, sowie einer weiteren disziplinierten Herangehensweise über unser gesamtes Portfolio hinweg", erklärt Paul Sparkes, Geschäftsführer von Integral Metals.

Das KAP-Projekt

Hauptziele der Explorationsarbeiten im Jahr 2025 waren vornehmlich ein umfassenderes geologisches Verständnis im Zusammenhang mit dem KAP-Projekt, wo sich Zink-, Gallium- und Germaniumhaltige Minerallagerstätten in Kombination mit Systemen vom Mississippi-Valley-Typ ("MVT") und/oder Carbonatverdrängungslagerstätten ("CRD") befinden. Grundlage der in diesem Jahr abgeschlossenen Arbeiten waren vorhergehende Bohr- und Oberflächenarbeiten mit Fokus auf Stärkung der technischen Grundlagen des Projekts und Informationssammlung für zukünftige Explorationsstrategien. Die Arbeiten im Jahr 2025 konzentrierten sich auf die geologische Interpretation, Integration von Bohrergebnissen in die Projektdatenbank und weitere Präzisierung des in Erstellung befindlichen geologischen Modells, um die Sicherheit in Bezug auf Verteilung und Kontrolle der Minerallagerstätten auf der Liegenschaft zu verbessern.

Für das Jahr 2026 erwartet das Unternehmen ein technikzentriertes Programm für das KAP-Projekt, dessen Ziele eine weitere Risikoreduzierung des Projekts sowie die weiteren Schritte für die nächste Stufe der Beurteilung sind. Geplante Arbeiten umfassen detaillierte mineralogische und metallurgische Studien an Bohrproben, die im Rahmen vorhergehender Schritte extrahiert wurden, eine erneute Untersuchung historischer Bohrproben aus den 1970er Jahren gemäß modernen Analysestandards zwecks Aufnahme in die Projektdatenbank sowie eine Präzisierung des geologischen Modells. Außerdem prüft das Unternehmen eine Rückkehr in die Anlagen vor Ort zur Entnahme weiterer Bodenproben und zur möglichen Vornahme weiterer Bohrung, um die durch integrierte Interpretation ermittelten Ziele hoher Priorität zu testen.

Das Burntwood-Projekt

Das Burntwood-Projekt unterlag im Jahr 2025 nach Abschluss der geochemischen und geophysischen Untersuchungsarbeiten im Jahr 2024, die Bereiche von Interesse für eine weitere Untersuchung identifiziert haben, einer weiteren technischen Prüfung. Das Unternehmen prüft den Nutzen von lokalisierten Bohrarbeiten im Jahr 2026, um in vorhergehenden Untersuchungsergebnissen festgestellte diskrete Anomalien zu testen. Ziel eines derartigen Programms wären eine anfängliche Beurteilung des Untergrunds dieser Ziele und die Feststellung, ob eine weitere Exploration lohnend wäre.

Woods Creek-Projekt

Ebenso widmete sich das Unternehmen der weiteren Prüfung historischer Daten und bestehender Oberflächenergebnisse des Woods Creek-Projekts in Montana, gemeinsam mit einer Prüfung der effektivsten nächsten Schritte zum Vorantreiben der Exploration. Integral zieht weitere Arbeiten an der Oberfläche für das Jahr 2026 in Erwägung, um die Verteilung von Karbonatite-Dykes auf dem Gelände besser abgrenzen zu können. Mögliche Arbeiten umfassen eine weitergehende geologische Vermessung

und Probennahme mit Ergänzung durch eine magnetische Analyse durch eine Drohne ("UAV") zur Unterstützung bei der Ermittlung von weiteren möglichen Strukturen und der Präzisierung von Zielbereichen.

Angaben zur sachkundigen Person

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden durch den Vizepräsidenten für Exploration von Integral Metals, Jared Suchan, Ph.D., P.Geo. (NWT #L5387), einer sachkundigen Person gemäß dem Kanadischen Nationalen Instrument 43-101, geprüft und genehmigt.

Weitere Angaben zu den Datenverifikationsverfahren- und -prozessen der QA/QC-Abteilung des Unternehmens sind im technischen Bericht mit dem Titel "Technical Report on the KAP Property, Mackenzie Mountains, Northwest Territories, Canada" verfügbar, der als Teil des Profils des Unternehmens unter www.sedarplus.ca zur Verfügung steht.

ÜBER INTEGRAL METALS CORP.

[Integral Metals Corp.](#) befasst sich mit der Exploration und ist im Bereich der Exploration von Lagerstätten kritischer Mineralien wie Gallium, Germanium und Seltenerdelementen tätig, mit dem Ziel, einen Beitrag für die Entwicklung einer inländischen Lieferkette für diese Mineralien zu leisten. Integral besitzt Land in Bezirken mit positiver Einstellung zum Rohstoffabbau in Kanada und in den Vereinigten Staaten von Amerika, darunter in der Nordwest-Territorien, Manitoba und Montana, wo das Unternehmen Unterstützung für seine Explorationsarbeiten durch die Behörden erhalten hat.

Im Namen des Vorstands

Paul Sparkes
Chief Executive Officer
825-414-3163
info@integralmetals.com

Zukunftsbezogene Informationen: Bestimmte Aussagen in dieser Pressemeldung stellen zukunftsgerichtete Aussagen dar. Diese Aussagen beziehen sich auf künftige Ereignisse oder künftige Leistungen. Die Verwendung eines der folgenden Wörter wie "köönnte", "beabsichtigt", "erwartet", "glaubt", "wird", "plant", "schätzt" und vergleichbarer Ausdrücke und Erklärungen in Zusammenhang mit Angelegenheiten, bei denen es sich nicht um historische Fakten handelt, dienen zur Identifizierung von zukunftsgerichteten Aussagen und basieren auf den derzeitigen Überzeugungen bzw. Annahmen des Unternehmens hinsichtlich des Resultats und des zeitlichen Ablaufs solcher künftigen Ereignisse. Insbesondere beinhaltet diese Pressemitteilung zukunftsgerichtete Informationen zu, unter anderem, den Plänen des Unternehmens für die Zukunft, einschließlich der Absicht des Unternehmens, Bemühungen und Ressourcen auf das KAP-Projekt und seine weiteren Liegenschaften mit Mineralvorkommen zu konzentrieren.

Typischerweise fließen verschiedene Annahmen und Faktoren in die in den zukunftsgerichteten Informationen dargelegten Schlussfolgerungen oder Vorhersagen oder Prognosen ein, darunter auch, im Zusammenhang mit den zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung, Annahmen in Bezug auf zukünftige Pläne oder Strategien des Unternehmens, wie die Tatsache, dass das Unternehmen seine Bemühungen und Ressourcen weiter auf die KAP-Liegenschaft konzentrieren wird.

Obwohl diese zukunftsgerichteten Aussagen auf angemessenen Annahmen der Geschäftsleitung des Unternehmens beruhen, kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen oder Prognosen als richtig herausstellen werden. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Unwägbarkeiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den künftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die durch die zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu solchen Faktoren gehören, unter anderem, das Risiko einer Änderung der Geschäftsaussichten und Prioritäten des Unternehmens, sei es als Ergebnis unerwarteter Ereignisse, allgemeiner Markt- und Wirtschaftsbedingungen, oder als Ergebnis der weiteren Explorationsarbeiten des Unternehmens, sowie die Tatsache, dass eine solche Änderung zu einer Neuorientierung der Ressourcen und Bemühungen des Unternehmens führen kann, die von dem derzeitigen Geschäftsplan oder der derzeitigen Strategie des Unternehmens abweicht. Die in der vorliegenden Presseerklärung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden zum Datum derselben vorgenommen, und das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen infolge von neuen Informationen, künftigen Ereignissen oder anderen Faktoren zu aktualisieren

oder zu ändern, sofern dies nicht durch die geltenden Wertpapiergesetze vorgeschrieben wird. Aufgrund der in der vorliegenden Presserklärung enthaltenen Risiken, Unwägbarkeiten und Annahmen sollten sich Anleger nicht über Gebühr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Die obigen Ausführungen gelten ausdrücklich für alle in dieser Erklärung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen.

Die kanadische Wertpapierbörse hat die Inhalte dieser Pressemitteilung weder geprüft, genehmigt noch zurückgewiesen.

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/586988--Integral-Metals-legt-den-Jahresbericht2025-und-die-Explorationsplaene-fuer2026-vor.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).